

Leaving no one behind



2015 wurden von der UN Generalversammlung die „Sustainable Development Goals“ (SDGs) beschlossen. Im SDG-Ziel Nummer 11 heißt es: „Nachhaltige Städte und Siedlungen – Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten“.

Die Stadt hat viele Aufgaben zu erfüllen, um ihren Einwohner*innen ein nachhaltiges Leben zu ermöglichen. Eine besondere Bedeutung erhalten dabei die öffentlichen Dienstleistungen, die sogenannte „Daseinsvorsorge“. Infrastruktur muss bereitgestellt werden: Wasserversorgung, Abwasser- und Müllentsorgung, Gesundheits- und soziale Dienstleistungen, öffentlicher Verkehr. Das Thema Städte und Siedlungen widerstandsfähig und nachhaltig zu gestalten gewinnt enorm an Bedeutung.

Im Rahmen der Konferenz sollen die großen Herausforderungen thematisiert werden, denen sich Städte aufgrund der raschen Urbanisierung stellen müssen. Es wächst die soziale Ungleichheit und es bleiben Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Sicherheit vielerorts auf der Strecke. Besonders in den Slums, in denen weltweit rund 863 Millionen Menschen leben, fehlt es vor allem an leistbarem, angemessenem Wohnraum, an einer funktionierenden Wasser- und Energieversorgung, öffentlichem Verkehr, Schulen, sozialen und gesundheitlichen Dienstleistungen.

Die Fragen, Erkenntnisse und guten Beispiele der Konferenz sollen uns anregen, Lösungen für eine ökologische und soziale Urbanisierung zu finden – für ein gutes Leben für Alle!

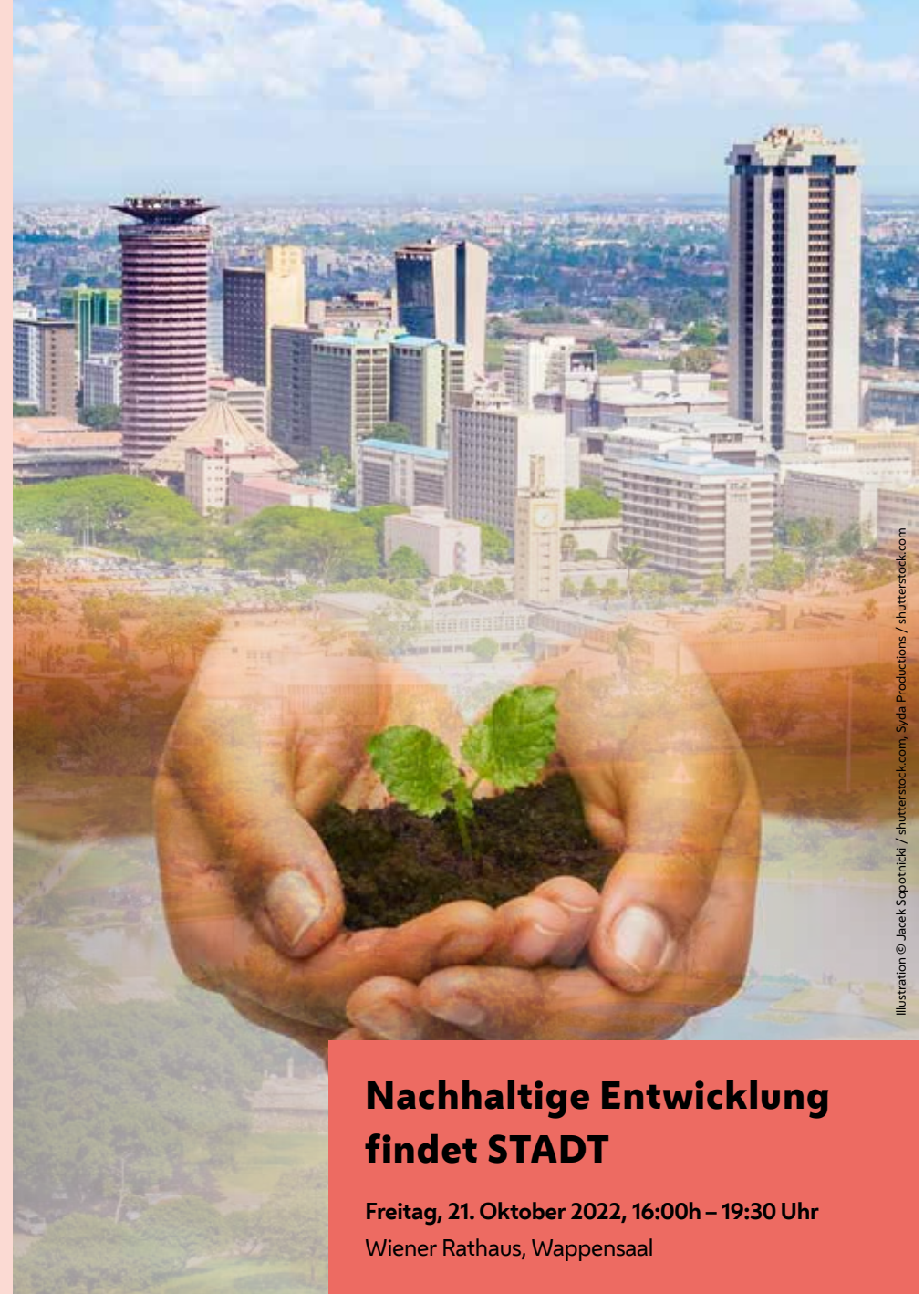


Illustration © Jacek Sopotnicki / shutterstock.com, Syda Productions / shutterstock.com

Nachhaltige Entwicklung findet STADT

Freitag, 21. Oktober 2022, 16:00h – 19:30 Uhr
Wiener Rathaus, Wappensaal



Einladung zur Entwicklungspolitischen Tagung

PROGRAMM:

16:00	<p>Begrüßung: Peter Hanke Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke, Wien</p> <p>Ian Banerjee Stadtforscher der Technischen Universität Wien Narratives of Change – Transformative Power of Social and Digital Networks Examples from Asia to Latin America (DE)</p> <p>Anke Strüver Professorin für Humangeographie an der Universität Graz Kritische Perspektive auf urbane Plattformökonomien und migrantische Arbeit (DE)</p> <p>Hannes Juhlin Lagrelius Program Officer, Globales Programm für integrative und barrierefreie Stadtentwicklung, World Blind Union, Nairobi Sustainable Urbanisation for All: Organisations of Persons with Disabilities at the Forefront (EN)</p>		<p>Sarah Habersack Leiterin des strategischen Bereichs „Urbane Wandel“ der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Brasilien Die Stadt ist die Lösung – Urbane Wandel in Zeiten gesellschaftlicher Herausforderungen in Brasilien (DE, virtuelle Schaltung)</p>
		18:45	<p>Podiumsdiskussion mit allen Expertinnen und Experten</p>
		19:30	<p>Ausklang mit Essen und Getränken</p>
17:15	<p>Pause</p>		<p>Moderation: Natalie Plhak, Südwind Wien</p> <p>Rahmenprogramm: Ausstellung „GEMEINDEN – GLOBALISIERUNG – ENGAGEMENT“, Südwind</p>
17:45	<p>Karin Küblböck Ökonomin und Senior Researcher bei der Österreichischen Forschungsstiftung für internationale Entwicklung (ÖFSE) Die langfristige Versorgung mit Wasser, Nahrung und Energie in Städten am Beispiel Pune/Indien und Amman/Jordanien (DE)</p> <p>Julian Baskin Direktor für Stadtentwicklung, Cities Alliances, UNOPS, Belgien The challenges and opportunities of African Secondary Cities (EN)</p>		<p>Information und Anmeldung: Wir bitten um Anmeldung via Mail oder telefonisch: tagung@suedwind.at, 01/405 55 15 – 317</p> <p>Die Veranstaltung findet auf Deutsch und Englisch statt. Eine Übersetzung steht Ihnen zur Verfügung – bitte geben Sie dies bei Ihrer Anmeldung an.</p> <p>Über Stiege 8 ist die Veranstaltung barrierefrei zugänglich. Induktionsschleife vorhanden. Bitte um Information, wenn Sie einen Rollstuhlplatz und/oder Assistenz benötigen.</p>